

Prof. Dr. agr. habil. Gerhard Breitschuh

* 03.05.1945 in Möckern

Bodenfruchtbarkeit, Bewässerung, Organische Düngung, Landschaftsgestaltung, Nachhaltigkeit

- 1959 – 1963** **Erweiterte Oberschule Stadtroda (Abitur)**
- 1963 – 1964** **Landw. Lehre im Lehr- und Versuchsgut Dornburg**
- 1964 - 1969** **Studium an der Friedrich-Schiller-Universität Jena (Diplomlandwirt)**
- 1969 – 1972** **Forschungsstudium im Forschungszentrum für Bodenfruchtbarkeit (FZB) Jena;**
- Promotion A „Methode zur Gestaltung einer hochintensiven Pflanzenproduktion auf kooperativer Basis bei detaillierter Darstellung des Teiles Melioration und Flurgestaltung“ an der Martin-Luther-Universität mit dem Abschluss „summa cum laude“
- 1972 - 1975** **Wissenschaftlicher Mitarbeiter im FZB und Leiter der Experimentalanlage Klarwasser-Gülleverregnung der LPG Vippachedelhausen, Kreis Weimar**
- Entwicklung neuer Formen der Wissenschafts-Praxis-Kooperation
 - Entwicklung von Organisations- und Leistungsprinzipien für die Bewässerung und die Güllebewirtschaftung
 - Mitwirkung an der Entwicklung von Rationalisierungselementen der Bewässerungstechnik
 - Erarbeitung der Grundlagen für das Klarwasser-Gülle-Verbundsystem der Agrarindustrievereinigung Berlstedt
- 1975 – 1983** **Leiter der Kooperativen Abteilung Melioration und organische Düngung Vippachedelhausen auf der Grundlage einer Delegationvereinbarung zwischen dem FZB, dem Rat des Bezirkes Erfurt und der LPG Vippachedelhausen**
- Mitwirkung an Forschungsleistungen der Martin-Luther-Universität Halle, des Instituts für Getreidewirtschaft und des FZB Jena
 - Leitung einer bezirklichen Arbeitsgruppe zur Untersuchung der Auswirkungen des langfristigen Gülleein-

satzes auf schweren Böden

- Leitung der bezirklichen Arbeitsgruppe zum Aufbau, zur Realisierung und zur Auswertung eines Wassermess- und Kontrollsystems unter den Bedingungen eines extrem hohen Gülleeinsatzes
- Leitung des Aufbaus und der Erprobung der Großversuchsanlage Biogas Vippachedelhausen
- 1981 Promotion B „Verfahrenslösung zur komplexen Gestaltung der Gülleverwertung unter besonderer Berücksichtigung der Ergebnisse im Bearbeitungsgebiet der Agrarindustrievereinigung (P) Berlstedt und der kombinierten Klarwasser-Gülle-Verregnung“

10/1983 – 05/1984 Leiter der Abteilung „Komplexe Verfahren zur Reproduktion der Bodenfruchtbarkeit“ im Bereich Jena des Forschungszentrums für Bodenfruchtbarkeit Müncheberg

- Mitwirkung an der Ausarbeitung „komplexer Verfahren zur Reproduktion der Bodenfruchtbarkeit und zur Erhöhung der Erträge“
- Weiterentwicklung der Produktionsexperimente auf Fruchtfolgebasis
- Mitarbeit am Informationssystem Bodenführung (Schlagkarte I)
- Stellv. Direktor des Bereiches Jena des FZB ab 01.01.1984

1984 – 1990 Direktor des Bereiches Jena des FZB Müncheberg

- Themenleiter und Koordinator der Arbeit des gemeinsamen Entwicklungskollektivs für die Berechnungsmaschine „FR-P 300“
- Aufbau einer Arbeitsgruppe „Mikrorechentechnik“ für Informationssysteme für die Bodenführung und für die Forschungsrationalisierung
- Themenleiter für die Entwicklung von Software zur Vorbereitung und Nutzung von Berechnungsanlagen
- Aufbau und Auswertung eines wissenschaftlichen Produktionsexperimentes zur ökonomisch-ökologisch orientierten Landbewirtschaftung (Versuchsbetrieb Großbringen)
- Ständiger Fachberater einer zeitweiligen Spezialistenarbeitsgruppe im RGW zu Fragen der Berechnungstechnik (1984 bis 1989)

1985 Ernennung zum Professor der Akademie der Landwirtschaftswissenschaften der DDR

- 1990 – 1991** beauftragter Geschäftsführer für den Geschäftsbereich Landesforschung in Thüringen
- 1991** **Facultas docendi an der Martin-Luther-Universität Halle, Umwandlung des Dr. sc. in Dr. habil.**
- 1992 – 1994** **Direktor der Landwirtschaftlichen Untersuchungs- und Forschungsanstalt Thüringen**
- Agrarpolitisches Konzept für eine effiziente und umweltverträgliche Landwirtschaft (EULANU)
 - Kriterien einer umweltverträglichen Landwirtschaft (KUL)
 - Konzept - Frucht- und tierartenspezifische Leitlinien zur effizienten und umweltverträglichen Landwirtschaft
- 04.1994 – 08.1994** **Kommissarischer Leiter der Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft (TLL)**
- 1994 – 2000** **Abteilungsleiter Abteilung „Agrarmanagement und Ökologie“ und Vize-Präsident der TLL**
- 03/2000 – 05/2002** **Amtierender Präsident der Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft**
- Kriterien einer ökonomisch (KWL), umweltverträglichen (KUL) und agrarsozial (KSL) nachhaltigen Landwirtschaft (KSNL)
- 06/2002 – 05/2007** **Präsident der Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft**
- 06/2007 – 2010** **Abteilungsleiter Landwirtschaft, Ernährung und Markt im Thüringer Landwirtschaftsministerium**
- 2011 – 2023** **Mitarbeiter von BELANU Werdershausen**
- Kriterien einer tierverträglichen Landwirtschaft (KTL)
- Seit 2012** **Herausgeber der Plattform www.agrarfakten.de**
- 2025** **Herausgeber der „Agrarbiografien Thüringer Landwirte des 20. Jahrhunderts“**

Außerbetriebliche Tätigkeiten und Aktivitäten

- Mitglied der Sektion für Landeskultur und Naturschutz der Akademie der Landwirtschaftswissenschaften (AdL). (1974 – 1984)
- Mitglied des Rates der Forschungskooperationsgemein-

- schaft (FKG) Gülleaufbereitung und -verwertung der AdL (1970 – 1986)
- Mitglied der FKG Melioration (1970 – 1990), Leiter der AG Beregnung der AdL (1984 – 1990)
 - Mitglied (1972 – 1990) und Leiter der Fachgruppe Meliorationsnutzung der Zentralen Fachkommission Pflanzenproduktion (1984 – 1990) der agrarwissenschaftlichen Gesellschaft der DDR (AwiG)
 - Mitglied der wissenschaftlichen Beiräte für Landwirtschaft der Bezirke Erfurt und Gera
 - Vorsitzender der AG „Gülleverarbeitung“ des KTBL, Sektion Berlin (1990 – 1991)
 - Präsident des Verbandes für Agrarforschung und -bildung Thüringen (VAFB) (1990 – 2007)
 - Präsident des VDLUFA (1996 – 2001)
 - KTBL-Präsidiumsmitglied (1994 – 2008) und Vizepräsident (1997 – 2008)
 - Mitglied des Gutachtergremiums zur Evaluierung der Bayerischen Landesanstalten und der Fachhochschule Weihenstephan (2000 – 2002)
 - Mitglied des Gründungsbeirates der Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) Bayern (2002/03)
 - Mitglied des wissenschaftlichen Beirates der LfL Bayern (seit 2004 – 2010)
 - Leiter des Gutachtergremiums zur Evaluierung der agrarwissenschaftlichen Kapazitäten in Mecklenburg-Vorpommern (2002/2003)
 - Mitglied des Aufsichtsrates des Thüringer Lehr-, Prüf- und Versuchsgutes Buttstedt/Dornburg (1999 bis 2010), Aufsichtsratsvorsitzender (2007 bis 2010)
 - Ca. 500 Vorträge, 350 Veröffentlichungen, 120 Gutachten
 - Mitautor an ca. 100 Forschungsleistungen
 - Mitautor an 6 Patenten

Breitschuh, G. 2025: Beruflicher Werdegang, unveröffentlicht